

oekotopten

6, rue Vauban
Tel.: 43 90 30-60
oeko@oekotopten.lu

• L-2663 Luxembourg
• Fax: 43 90 30-43
• www.oekotopten.lu

Mit dem Pedelec querfeldein

Auf Oekotopten.lu wurde die Produktkategorie der Pedelecs pünktlich zur Fahrradsaison aktualisiert und die Kriterien dem Angebot des luxemburgischen Marktes angepasst. Neu ist dieses Jahr, dass alle Pedelecs, mit Ausnahme der Falt-Pedelecs, ohne Abnehmen des Akkus aufgeladen werden können. Natürlich bleiben alle Akkus auch weiterhin abnehmbar und ersetzbar. Für Gemeinden, Hotel- und Campinggewerbe und alle anderen, die sich für die Anschaffung von Pedelec-Stationen interessieren, ist das Aufladen am Pedelec selbst besonders sinnvoll, da das Rad an der Station aufgeladen werden kann ohne den Akku abnehmen zu müssen.

Von Pedelec-Bausätzen, welche auf herkömmliche Fahrräder montiert werden können, raten wir weiterhin generell ab. Hier besteht die Gefahr von Unfällen, da der Rahmen und die Bremsen eines herkömmlichen Fahrrades den Anforderungen eines Pedelecs nicht gerecht werden können.

Effizientere Akkuleistung bei Pedelecs ...

Einige Hersteller konnten bei steigender Motorleistung auch die Effizienz durch verbesserte Akkutechnik erhöhen. Die Motoren sind kompakter und damit leichter in den Rahmen oder das Hinterrad einzufassen, was wiederum das Design verbessert und besonders den Mittelmotor besser vor Stein- und Aufschlägen schützt.

Auch wenn die Akkutechnologie mit der Zeit effizienter geworden ist, so wäre für die Zukunft auf weitere Verbesserungen zu hoffen. Die Probleme der Verwendung von Rohstoffen, welche für die Lithiumtechnologie benötigt werden und die Umweltzerstörung beim Abbau sowie die Wiederverwertung des verbrauchten Lithiums, sind noch nicht ganz gelöst. Eine nachhaltigere Nutzung der Rohstoffe (Thema „Kreislaufwirtschaft“) und das Vorantreiben der Forschung nach umweltfreundlicheren Alternativen wären von Vorteil, um das Pedelec-Fahren noch nachhaltiger zu gestalten. Daher sollte das Pedelec auch eine Alternative zur sanften Mobilität sein, sinnvoll benutzt werden und nicht nur ein Rad für die Freizeit sein.

... und starke Motoren

Besonders interessant sind Motoren, die man in sportlicher oder eher in moderater Version erhalten kann. Hier reagierte die Industrie auf Unfälle, die sich bei weniger sportlichen Pedelecfahrern ereigneten, vom dynamischen Anfahren überrascht wurden und stürzten.

Lassen Sie sich vom Fachhandel beraten, welches Pedelec zu ihnen passt. Reichweite, Terrain sowie Auf- und Abfahrten sind ausschlaggebend für die Wahl „Ihres“ Pedelecs.



**mouvement
écologique**



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Développement durable
et des Infrastructures
Département de l'environnement



**oekoZentrum
pafendall**



Supported by
**INTELLIGENT ENERGY
EUROPE**

oekotopten

6, rue Vauban
Tel.: 43 90 30-60
oeko@oekotopten.lu

• L-2663 Luxembourg
• Fax: 43 90 30-43
• www.oekotopten.lu

Kein Sonntagsrad, sondern eine sinnvolle Ergänzung zur sanften Mobilität:

Erwiesenermaßen fahren Pedelec-Radler öfter und weiter auf ihrem Pedelec zur Arbeit als mit dem klassischen Fahrrad, da der aktive Radiusbereich größer, die benötigte Zeit kürzer und beschwerliche Steigungen leichter zu meistern sind. Soweit das Pedelec sich nicht in der Größe von einem normalen Fahrrad unterscheidet ist auch das Mitnehmen in einem geeigneten Zugabteil erlaubt. Das macht es somit zu einem weiteren wertvollen Träger der sanften Mobilität.

Zur Abschaffung der Vignette...

Unseren Informationen nach wurde die Gesetzesänderung letztes Jahr in die Wege geleitet. Sollte der Staatsrat sich noch in den nächsten Wochen diesem Dossier annehmen wollen, könnte die Vignette für diesen Sommer abgeschafft werden.

Seit Jahren setzen sich Mouvement Ecologique und Oekozenner Pafendall mit dem Projekt Oekotopten.lu sowie die „Lëtzebuerger Vëlos-Initiativ“ dafür ein, dass die Popularität von PEDELECs nicht durch beschwerliche und widersinnige Behördengänge zur „Société Nationale de Contrôle Technique“ gebremst werden soll. Denn die Abschaffung dieser Vignette stellt einen zusätzlichen Anreiz dar, die Mitbürger dazu zu ermuntern, sich unter anderem auch mit dem Fahrrad an der sanften Mobilität zu beteiligen.

Bleibt noch zu erwähnen, dass das Aufheben des Konformitätszertifikats nur Pedelecs betreffen würde, welche maximal bis 25 km/h elektrisch unterstützt werden. Sogenannte E-Bikes, die mit einer motorisierten Unterstützung von über 25 km/h vorangetrieben werden, müssten weiterhin immatrikuliert werden. Der Käufer eines E-Bikes muss denn auch dieses Fahrzeug, und nicht nur die Rechnung, bei der Kontrollstation vorzeigen. Auch unterscheiden sich E-Bikes durch andere gesetzliche Vorschriften wie Helmpflicht, Rückspiegel, Immatrikulationsplakette, Versicherung und dürfen nicht auf öffentlichen Fahrradwegen fahren.

Camille Muller
www.oekotopten.lu
Tel.: 43 90 30-23
Mail: camille.muller@oeko.lu



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Développement durable
et des Infrastructures
Département de l'environnement

